

[4919.] **Wichtige Neuigkeit!**

Den 1. Mai kommt bei uns zur Ver-
sendung:

Maria Theresia

und

ihre Zeit

von

Dr. Carl Ramshorn,

Director der dritten Bürgerschule zu Leipzig.

Erste Lieferung.

Unter den Frauen, welche in den Geschichtsbüchern unsers deutschen Vaterlandes durch alle Jahrhunderte hindurch als Sterne erster Größe leuchten werden, steht Maria Theresia unstreitig oben an. Des Umstandes nicht zu gedenken, daß das erlauchte habsburgische Fürstenhaus durch sie einer herrlichen Verjüngung entgegengeführt ward, so gebührt ihr auch diese hervorragende Stellung vor dem Richterstuhle der ersten Geschichte. Auf den Thron ihrer Väter in einer Zeit berufen, deren Stürme furchtbar genug waren, um selbst die Thatkraft eines gewaltigen Mannes zu brechen, führte sie, die erhabene Frau, das wankende Staatsschiff siegreich durch alle Brandungen hindurch und wachte, nachdem sie es im Hafen der Ruhe geborgen, über seine Wiedergeburt und Neugestaltung wie ein guter Genius mit Gerechtigkeit, Milde und Weisheit bis an das Ende ihrer Tage. Und wie ihr also schon in Rücksicht auf ihre Regententhätigkeit die Krone unvergänglicher Ehre verbleiben wird durch alle Jahrhunderte, in gleichem, ja noch erhöhtem Maße erscheint sie als Auserwählte ihres Geschlechts in Bezug auf die zahlreichen Vorzüge ihres Herzens und ihres Gemüthes, unter deren schirmender Obhut das in ihr lebende Gefühl für Wahrheit, Recht und Ehre zur Majestät sittlicher Reife gedieh, daher sie denn auch in der Totalität ihrer Erscheinung sich als ein Charakter ankündigt, der in der Geschichte der deutschen Frauenwelt einzig dasteht.

Das Leben dieser Edeln nun zu schildern, wie sich dasselbe offenbarte in Kampf und Frieden, im Rathe der Großen dieser Welt, in der Lenkung der Geschichte thatkräftiger, großer Nationen, wie im engen Kreise des Hauses und der Familie, das ist die Aufgabe, die sich der Herr Verfasser dieses neuen Geschichtswerkes gestellt hat, und zweifeln wir nicht, daß dem Buche, als einem neuen Zeugnisse hinreichend bekannter und ebenso ernster wie gründlicher Forschung, in allen Kreisen die willkommenste Aufnahme zu Theil werden wird.

Wir haben Alles aufgeboten, um die äußerste Ausstattung des Werkes als eine der Heldin der Darstellung würdige und dem innern Werthe des Buches entsprechende erscheinen zu lassen.

Das Werk wird in 9, höchstens 10 Lieferungen zu 4—5 Bogen in gr. 8. ausgegeben werden, und wird nicht nur jeder Lieferung ein Porträt im besten Holzschnitt beigegeben, sondern auch jedes Capitel des Buches mit einer ebenfalls in Holz geschnittenen Bignette geziert sein.

Der Preis für jede Lieferung ist im Wege der Subscription auf 12 N^o, 60 kr. ö. W., festgestellt und behalten wir uns vor, nach Vollendung des vollständigen Werkes einen erhöhten Ladenpreis eintreten zu lassen.

Wir gewähren Ihnen von diesem Preis

in Rechnung 25% und bei Baarbezug 40% Rabatt, sowie in beiden Fällen auf 12/1, 25/2, 50/4, 75/6, 100/8 Freierem-
plare.

Das Werk ist unstreitig, namentlich in Oesterreich, einer außerordentlichen Verbreitung fähig, und wir bitten Sie daher, demselben Ihre Thätigkeit in ausgedehntester Weise gefälligst zuzuwenden zu wollen. Bei den äußerst günstigen Bezugsbedingungen werden sich Ihre Bemühungen sehr lohnend für Sie gestalten und wir sind gern bereit, Ihnen dazu Prospekte mit Subscriptionlisten zum Vertheilen aus der Hand in erforderlicher Anzahl zur Disposition zu stellen.

Für Prospekte mit Firma berechnen wir à 100 Exemplare 3 N^o.

Der baldigen Angabe Ihres Bedarfs an Exemplaren der ersten Lieferung und an Prospekten entgegengehend, bitten wir Sie, zu Ihren Verschreibungen sich des Raumburg'schen Bahzettelz zu bedienen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit
Leipzig, im März 1859.

Voigt & Günther.

[4920.] Zu Ostern erscheint in unserem Verlage: **Erstes lateinisches Lesebuch.** Ein Anhang zum ersten Cursus von Kühner's lat. Vor-
schule und zu dessen Elementargrammatik. Von **J. Pahlé**, Collaborator am Gymnasium zu Jever. 8. 2 Bogen. Preis 3 S^o netto.

Der Verfasser hat sich bemüht, fast allein aus den in den betreffenden Kühner'schen Werken aufgegebenen Vocabeln ein kleines Lesebuch herzustellen und so dem ersten Anfänger, der die Kühner'schen Werke gebraucht, eine Menge der möglichst mannichfaltigen Uebersetzungsstücke — deutsch und lateinisch — vorzulegen, ohne seinem Gedächtnisse neue Schwierigkeiten zuzumuthen. Bitten zu verlangen.
Jever, im März 1859.

E. C. Mettcker & Söhne.[4921.] **Nur auf Verlangen!**

P. P.

Anfang April kommt bei mir zur Ver-
sendung und bitte ich zu verlangen:

Die Sterne und die Erde,
Gedanken über Raum, Zeit und
Ewigkeit.

Aus dem Englischen

von

W. von Voigts-Rhetz.

8. 10 N^o ord., 7½ N^o netto, 6½ N^o baar.
Freiexpl. 7 pro 6.

Absatz in kürzester Zeit sechs Aufla-
gen à 10,000 Expl. in England!

Ein Sohn des Südens.

Roman

von

Sophia Verena.

2 Bände. 8. 2¼ N^o ord., 1½ N^o netto, baar
40%.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, 13. März 1859.

Hermann Costenoble,

Verlagsbuchhandlung.

Supplementband zu Heine, Reise und
Expedition nach China, Japan etc.

[4922.] P. P.

Anfang April d. J. kommt zur Versend-
ung und bitte baldigst um Ihre Bestellungen:

Die Expedition

in die Seen von

China, Japan und Ochotsk

und die Erforschung des Amurgebiets durch

P. Collins.

Im Auftrage der Regierung der Vereinigten
Staaten

in den Jahren 1853 bis 1857

nebst sämtlichen officiellen Documenten.

Deutsche Original-Ausgabe

von

Wilhelm Heine.

Zugleich

Fortsetzung der Reise um die Erde nach
Japan.

Supplement- oder dritter (Schluss-)Band.

Mit 12 nach der Natur gezeichneten Ansich-
ten in Holzschnitt und Tondruck, nebst 3
Karten und 16 Tafeln, ausgeführt in der F. A.
Brockhaus'schen geographisch - artistischen
Anstalt.

Lex.-8. circa 27 bis 30 Bogen. Preis circa
3¼ N^o ord.

Mit 33⅓% in Rechnung, 40% gegen baar,
Baarpreis erlischt am Tage des Erscheinens.
Freiexpl. 11/10.

Dieser Band wird ausser den weiteren
Entdeckungen und Abenteuern der Expedi-
tion in Kamtschatka und Sibirien noch
die höchst wichtige, noch nie veröffentlichte
Erforschung des Amurstroms und seines
Flussgebietes von Collins enthalten.

Ich sehe Ihren Bestellungen entgegen und
zeichne

hochachtungsvoll ergebenst

Leipzig, den 13. März 1859.

Hermann Costenoble,

Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher u. s. w.

[4923.] **E. A. Kallmann** in Rakel offerirt
gegen baar mit 50% vom Ladenpreise, oder
in Change gegen gute neue Romane nach-
stehende neue Schulbücher:

3 Rendschmidt, Lesebuch. II. 8. Aufl. Geb. —

2 Volger, Leitfaden. 15. Aufl. Geb. — 3

Moesselt, kleine Weltgeschichte. 14. Aufl.
Geb. — 4 Brettner, Geometrie. 4. Aufl.

Geb. — 2 Halm, griechisches Lesebuch. 3.

Aufl. Geb. — 2 Diesterweg, Lesebuch. II.

4. Aufl. Geb. — 5 Lothholz, Uebers. in's

Lateinische. 2. Aufl. Geb.; — 10 Uebers.

aus dem Lateinischen. 2. Aufl. Broschirt. —

10 Dreist, Katechismus. Große Ausg. Roh.

Obige Bücher sind ganz neu und in Halb-
leder gebunden.